

# BESTÄTIGUNG

Die Sperrholzproduktion der Firma

**SWL-Tischlerplatten  
Betriebs-GmbH & Co.KG  
33449 Langenberg**

wird von uns hinsichtlich der Einhaltung der Formaldehydvorschriften überwacht.

Im Rahmen der Qualitätsüberwachung werden jährlich (an jeweils 3 Ziehungs-Prüfplatten pro Plattentyp) die Gasanalysewerte durch ein von uns beauftragtes unabhängiges Labor ermittelt.

Am 15. November 2007 wurden folgende Platten gezogen:

Plattenart:	<b>ST</b>
Verleimungstyp:	<b>IF</b>
Plattendicke:	<b>19 mm</b>

Die Laboruntersuchung dieser Platten bestätigte die Einhaltung der Anforderungen\*) der Chemikalien-Verbotsverordnung vom 13. Juni 2003 bzw. der Richtlinie über die Klassifizierung und Überwachung von Holzwerkstoffplatten bezüglich der Formaldehydabgabe (DIBt-Richtlinie 100) vom Juni 1994. Der hierin geforderte Grenzwert wurde bei allen geprüften Platten unterschritten.

Gießen, 10. März 2008



Der Geschäftsführer



Dr. Peter Sauerwein

\*) Maßgebend ist die Einhaltung des in der DIBt-Richtlinie 100 niedergelegte Gasanalyse-Grenzwert für unbeschichtete Tischler- und Furnierplatten von 3,5 mg Formaldehyd/m<sup>2</sup>h bei Prüfung nach 4 Wochen Lagerung bei 20° C/65 % rF.